

13.2.2026**Author**

MARKOVA, Hristina

Title

Exzellenz durch Wettbewerb und Autonomie? : Deutungsmuster hochschulpolitischer Eliten am Beispiel der Exzellenzinitiative / Hristina Markova

Publisher

Konstanz [u.a.] : UVK-Verl.-Ges., 2013

Collation

315 S. : graph. Darst.

Publication year

2013

Series

(Soziologie)

ISBN

978-3-86764-456-3

Source/Footnote

Zugl.: Heidelberg, Univ., Diss., 2012

Inventory number

78523

Keywords

Hochschule : Wettbewerb ; Hochschule und Staat : allgemein ; Hochschulreform : allgemein ; Hochschule und Wirtschaft

Abstract

Wiefern Setzen sich neoliberalen Orientierungen auf dem hochschulpolitischen Feld durch? Hristina Markova greift in ihrer Studie die Frage der "Ökonomisierung" der Wissenschaft auf und zeigt,

13.2.2026

welche Spuren der neoliberalen Diskurs in den kollektiven Wissensvorräten hinterlassen hat. Zahlreiche Reformen wie die Einführung von Studiengebühren, der Bologna-Prozess und die Exzellenzinitiative deuten auf einen Wandel der Denkmuster hin: Nicht mehr die Gewährleistung der formalen Gleichheit zwischen den Universitäten scheint im Vordergrund politischer Bemühungen zu stehen, sondern die Förderung von Wettbewerb, Profilierung und Autonomie. Politische Maßnahmen wie die Exzellenzinitiative werden häufig als eine Ökonomisierungsstrategie aufgefasst und kritisch reflektiert. Ungeklärt blieb bisher jedoch die Frage, welche sozialen Deutungsmuster die Funktionsträger im Feld der Hochschulpolitik in Deutschland aktivieren, wenn sie sich über die aktuellen hochschulpolitischen Reformen äußern. Mit welchen Bedeutungen werden Begriffe wie "Leistung", "Exzellenz", "Hochschulautonomie", "Wettbewerb" und "Profilierung" im hochschulpolitischen Feld belegt? Die qualitative Studie beleuchtet aus sozialkonstruktivistisch-wissenssoziologischer Perspektive die als selbstverständlich reproduzierten Deutungen von Entscheidungsträgern, wenn sie über die Exzellenzinitiative als politische Idee sprechen. Somit liefert die vorliegende Untersuchung einen empirischen Zugang zu der These des Einzugs ökonomischer Kalküle und Denkweisen ins hochschulpolitische Feld. (HRK / Abstract übernommen)

Signature

H 07 MARK